

Umweltamt, 06.11.2023

**Mitteilung zur Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Klimaschutz am  
07.11.2023**

**Implementierung einer Mehrwegpflicht für öffentliche Veranstaltungen per  
Satzung (Drucksachen-Nummer: 6027/2020-2025)**

Der Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz hat in seiner Sitzung am 16.05.2023 die Verwaltung beauftragt, einen Umsetzungsvorschlag für eine Mehrwegpflicht auf öffentlichen Veranstaltungen per Satzung zu erarbeiten.

Die Verwaltung hat hierzu verschiedene Ämter und Akteure um Stellungnahme gebeten und Informationen aus Städten eingeholt, die eine solche Mehrwegpflicht bereits umgesetzt haben.

Die Stellungnahmen, u.a. von Dehoga, Kulturamt und Bielefeld Marketing zeigen deutlich, dass es die grundsätzliche Bereitschaft gibt, sich für umweltfreundliche Veranstaltungen zu engagieren, jedoch aber viele offene Fragen und Vorbehalte zur Umsetzung einer Mehrwegpflicht bestehen.

Deshalb wird die Verwaltung sich zunächst mit allen Akteuren in einer Arbeitsgruppe mit dem Thema befassen und die daraus resultierenden Ergebnisse in den entsprechenden Gremien einbringen.

i.A.

Gez. Möller